



Blei-Vergiftungs-Prävention

Worin ist Blei enthalten?

- **Farbe:** Blei kann in Farben enthalten sein, die vor 1978 hergestellt wurden. Diese Farbe kann auf jeder gestrichenen Oberfläche in Ihrem Haus verwendet werden, z. B. auf Türen, Fenstern und Veranden.
 - **Staub:** Bleistaub in der Wohnung stammt von bleihaltig gestrichenen Oberflächen, die sich ablösen und abblättern. Das Abschleifen und Abschaben alter Farbe bei Neuansstrichen oder Renovierungsarbeiten kann ebenfalls zu einem Bleistaubproblem führen.
 - **Erde:** Alte Farbe, die von der Außenwand Ihres Hauses auf den Boden fällt, kann Blei im Boden hinterlassen.
 - Blei kann auch in Keramikgeschirr, Kristall, Lebensmitteldosen außerhalb der USA, Wasserrohren, Lötlutten und Armaturen sowie in einigen ethnischen Kosmetika und Hausmitteln enthalten sein.
 - Einige Berufe und Hobbys können Kinder und Erwachsene mit Blei belasten. Einige Beispiele sind Maler, Hausrenovierer, Klempner, Mechaniker, Brückenbauer, Schmuckherstellung, Keramik/Töpferei oder Glasmalerei und der Besuch von Indoor-Schießständen.
-

Besteht für Ihr Kind das Risiko einer Bleivergiftung?

Wenn Sie eine dieser Fragen mit Ja beantworten, sollten Sie Ihr Kind testen lassen, auch wenn es schon älter ist.

- Wohnt Ihr Kind in einem Gebäude, das vor 1960 gebaut wurde, oder besucht es dieses häufig?
 - Wohnt Ihr Kind in einem Gebäude, das vor 1978 gebaut wurde und gerade renoviert oder umgebaut wird, oder besucht es dieses Gebäude häufig?
 - Wohnt Ihr Kind in einem Gebäude mit abblättrender oder absplittender Farbe oder besucht es dieses häufig?
 - Lebt Ihr Kind mit einem Erwachsenen zusammen oder besucht es häufig einen Erwachsenen, der durch seinen Beruf oder sein Hobby mit Blei in Kontakt kommt?
 - Isst oder trinkt Ihre Familie von Geschirr, das nicht in den USA hergestellt wurde?
 - Verwendet Ihre Familie Hausmittel?
-

Wie kann ein Kind eine Bleivergiftung bekommen?

- Zu einer Bleivergiftung kommt es in der Regel, wenn Kinder bleihaltigen Staub zu sich nehmen (essen). Kinder können auch Splitter von Bleifarbe oder bleihaltige Erde verzehren.
-

Wie wirkt sich Blei auf den Körper aus?

- Keine Menge an Blei im Körper ist sicher. Der Schaden, den Blei anrichten kann, ist dauerhaft! Blei kann das Gehirn schädigen. Es kann zu Wachstumsstörungen, Hörverlust und Lernproblemen führen.
 - Viele Kinder zeigen keine Anzeichen einer Bleivergiftung. Einige Anzeichen für eine hohe Bleivergiftung sind die gleichen wie bei anderen Kinderkrankheiten, z. B. einer Erkältung oder dem Zahnen.
-

Wie wirkt sich Blei auf den Körper aus? (Fortsetzung)

- Wenn eine schwangere Frau mit Blei in Berührung kommt, können sie und ihr ungeborenes Kind eine Bleivergiftung erleiden. Blei kann dauerhafte Schäden bei der Mutter und ihrem Kind verursachen.

Wie Können Sie Das Risiko Verringern?

Ersetzen, reparieren oder beheben Sie alle Bleigefahren auf eine sichere Weise.

Maßnahmen, die Sie ergreifen können, um eine Bleivergiftung bei Kindern zu verhindern:

- Halten Sie Kinder und schwangere Frauen von allen Bleigefahren fern.
- Reinigen Sie Bleistaub und Farbsplitter durch feuchtes Abwischen von Fensterbänken und Fenstervertiefungen und durch feuchtes Wischen der Böden. NICHT trocken fegen oder staubsaugen, denn dadurch wird der Bleistaub verteilt.
- Sperren Sie Stellen mit abblättrender oder absplittender Farbe. Verwenden Sie keine Fenster, deren Farbe absplittert.
- Verlegen Sie das Schlafzimmer oder den Spielbereich Ihres Kindes in ein Zimmer, in dem die Farbe nicht abblättert oder absplittert.
- Legen Sie abwaschbare Matten in und außerhalb der Eingangstüren aus.
- Lassen Sie die Menschen ihre Schuhe ausziehen, bevor sie die Wohnung betreten.
- Lassen Sie Ihr Kind (oder Haustier) nicht im Dreck spielen.
- Waschen und trocknen Sie die Hände, Spielsachen und Schnuller Ihres Kindes häufig. Waschen und trocknen Sie die Hände Ihres Kindes vor dem Spielen, Essen und Schlafengehen.
- Verwenden Sie zum Trinken, Kochen und Zubereiten von Säuglingsnahrung kaltes Leitungswasser. Lassen Sie das Wasser vor dem Gebrauch 1-2 Minuten laufen.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind gesunde Mahlzeiten und Snacks zu sich nimmt. Ein leerer Magen nimmt Blei schneller auf als ein voller Magen.

Schritte, die Erwachsene unternehmen können, um sich und ihre Kinder vor einer Bleivergiftung durch Beruf oder Hobby zu schützen:

- Essen, trinken oder rauchen Sie nicht in Ihrem Arbeits-/Hobbybereich.
- Waschen Sie Ihre Hände und Ihr Gesicht, bevor Sie essen, rauchen oder trinken.
- Tragen Sie Schutzkleidung (z. B. Einweghandschuhe, Kopfbedeckung und Schuhüberzieher), wenn Sie mit Blei arbeiten. Verwenden Sie eine Atemschutzmaske, die vom Nationalen Institut für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (NIOSH) zugelassen ist.
- Duschen Sie, waschen Sie sich die Haare und ziehen Sie saubere Kleidung und Schuhe an, bevor Sie den Arbeitsbereich verlassen, denn Staub auf Ihrer Kleidung kann Ihre Wohnung und Ihr Auto verunreinigen.
- Packen Sie Ihre Arbeitskleidung und Schuhe in versiegelte Plastiktüten.
- Waschen Sie die Arbeitskleidung in einer anderen Ladung als die Wäsche der Familie.

Muss Ihr Kind auf eine Bleivergiftung getestet werden?

- Ja, alle Kinder müssen etwa im Alter von ein und zwei Jahren auf eine Bleivergiftung getestet werden... das ist gesetzlich vorgeschrieben!
- Bluttests geben Aufschluss darüber, wie hoch der Bleigehalt im Blut Ihres Kindes zum Zeitpunkt des Tests ist. Wenn der Wert hoch ist, muss Ihr Kind weiter getestet werden.
- Wenn Ihr Kind in einem anderen Alter gefährdet ist, lassen Sie es auch zu diesen Zeitpunkten testen.

Connecticut Blei-Vergiftungs-Präventions-Programm

(860) 509-7299

www.ct.gov/dph/lead

